
Der Forscher nach Wahrheit.

Wer führt mich in der Finsterniß?
 Wie Grab umgiebt mich ihre Hülle.
 Ichforsch' und forsch' in öder Stille:
 Wer macht mir meinen Tritt gewiß?
 Hier schimmert's hell, dort flammt ein Licht;
 Da windet sich ein Pfad durch Krümmen;
 Dort winkt es her, hier tönen Stimmen:
 „Komm, Wanderer, komm! verirre nicht!
 „Hier ist der einzig wahre Weg!“
 So winkts, so schallts von allen Seiten.
 „Wer einen andern wählt, muß gleiten?
 Hier ist der einzig rechte Steg!“